

# Tauchsportclub Langgöns – Bewerbung um den „Goldenen Konrad“

## Thema: *Jugendevents - Fahrten, Ausflüge oder Veranstaltungen*

### Einleitung

Der Tauchsportclub Langgöns ist mit ca. 110 Mitgliedern ein kleiner aber feiner Tauchverein mit einer noch kleineren und umso feineren Jugendgruppe!

Leider ist in den letzten Jahren die Gruppe von ca. 12-13 Kindern und Jugendlichen auf gerade einmal 10 geschrumpft. Ein harter Kern von „nur“ 7 Mädchen hält aber zusammen wie Pech und Schwefel! Die Gemeinschaft, Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und der Spaß innerhalb dieser Gruppe ist schon etwas ganz besonderes. Man merkt ihnen an, dass sie sich auf jedes Wiedersehen freuen und das Geschnatter in der Umkleidekabine des Schwimmbades fängt da an, wo es eine Woche zuvor aufgehört hat. Die Altersstruktur von 12-17 Jahren könnte auf Interessensunterschiede oder pubertäres Gezicke schließen – aber weit gefehlt! Keine wird belächelt oder ausgegrenzt. Das macht „meine Mädels“ zu etwas Besonderem und ist der Antrieb Ihnen nicht nur ein abwechslungsreiches Training zu bieten, in dem Fordern, Fördern und viiiiiel Spaß nicht zu kurz kommen. Ich habe selber Freude daran mitzuerleben, wie sie aus der Gemeinschaft innerhalb des Vereins Motivation und Spaß gewinnen. Aus diesem Grund biete ich ihnen auch gerne außerhalb des „Trainings“ Gelegenheit diese Gemeinschaft zu erleben und Zeit miteinander zu verbringen. Dabei steht zwar die „Jugendgemeinschaft“ im Vordergrund, aber ich finde es auch wichtig sie in den „erwachsenen„ Verein zu integrieren.

Nachfolgend beschreiben sie unsere Aktivitäten aus 2015. Das Wettbewerbsthema „Events“ passt daher perfekt ohne dass wir etwas speziell hierfür initiiert haben!



Training an „Altweiberfasching“

## KINO 13. März

Flossen, Brille, Badeanzug das sind genau die Sachen, mit denen wir sonst immer unterwegs sind und die man mit unserem gemeinsamen Hobby Tauchen sofort verbindet. Doch an jenem Freitagabend ist weit und breit kein Wasser zu sehen, kein Neopren und auch sonst nichts was nur annähernd mit dem Tauchsport zu tun haben könnte. Was ist also passiert? Was verschlägt eine Gruppe von 7 Wasserratten an Land? Die Antwort ist schnell gegeben: Kino. Denn auch abseits von Seen und Tiefen Gewässern hat unsere Mädelsgruppe zusammen Spaß und so beschlossen wir uns zusammen einen schönen Abend im Kino zu machen. Klischeehaft für uns Mädels musste es natürlich eine wunderschöne, von Kitsch triefende Schnulze sein und so sahen



wir uns das Musical „Into the woods“ an. Und wie immer redeten und redeten wir ohne Pause, erst der aufgehende Vorhang im Kinosaal stoppte unseren Redeschwall und alles was man dann noch hörte war das leise Rascheln der duftenden Popcornütten. Hätten wir den Text der Lieder gekannt, hätten wir vermutlich lauthals mitgesungen, doch so beschränkten wir uns auf einen, wegen der Sitze und anderer Leute, die wir nicht stören wollten, eingeschränkten Ausdruckstanz. Doch auch diese kleine Gymnastikübung bewahrte uns nicht vor dem obligatorischen müde werden im Kino und sobald die Lichter wieder angingen, ging auch das Gestrecke und Gähne los. Doch schnell hatten wir uns von der kleinen Müdigkeit erholt und unterhielten uns lebhaft über den Film, sogar so lebhaft, dass es unserer Trainerin Marion fast unmöglich war uns mitzuteilen, noch ein gemeinsames Foto zu machen. Und nachdem auch das geschafft war, fuhren wir alle, mit einer Erinnerung an einen schönen Abend, wieder nach Hause. Und obwohl

wir von Wasser weit entfernt waren und der Film vielleicht nicht zu unseren Top-Ten gehört, hatten wir einen unvergesslich schönen und lustigen Abend!

Lena Korff

Immer nur Tauchen? Nein, auch ins Kino gehen ist mal angesagt! Als wir dies beschlossen hatten mussten wir uns nur noch überlegen in welchen Film wir gehen würden. Mitten beim Tauchtraining machten wir mal Pause und schrieben verschiedene Filme auf die gerade im Kino liefen. Am Ende haben wir uns für den Film into the Woods entschieden, jetzt mussten wir nur noch ein Termin festlegen. Am 13.3 trafen wir uns im Kinopolis in Gießen zu 7 (Marion, Sarah, Alina, Natascha, Hanna, Lena, ich). Wir kauften uns noch was zum Naschen und zum Trinken und los ging's. Nach dem Film mit viel Gesang und viel Getanze machten wir noch ein paar Fotos und gingen fröhlich nach Hause.

Larissa Becker

### **Tauchwochenende vom 3.-5.7.15, TSC Langgöns**



Vom 3.-5.7.15 sind wir mit der Jugend des TSC Langgöns auf ein Tauchwochenende nach Rastatt-Plittersdorf in Baden-Württemberg gefahren. Freitagnachmittag haben wir, 6 Jugendliche und unsere Trainerin Marion Brandl, den Bus mit all unseren Sachen gepackt und sind in Richtung Süden aufgebrochen. Nach 3 Stunden langer und heißer Fahrt kamen wir schließlich auf dem Campingplatz an, unsere zweite Aufsichtsperson/ unser zweiter Trainer Andreas Brandl nahm uns dort in Empfang und noch bevor wir die Zelte aufgebaut haben, sind wir zur Abkühlung in den See gesprungen.



Nach einem gemeinsamen Abend, einer ruhigen Nacht und einem leckeren Frühstück haben wir unsere Tauchausrüstung gepackt und uns für die ersten Tauchgänge vorbereitet.

Über den Tag hatte jeder die Möglichkeit allein mit einem Trainer oder in kleinen Gruppen, zwei Tauchgänge, sowie einen Nachttauchgang zu machen. Das Wasser im See war sehr klar und total warm, sodass man im Flachbereich schnell ins Schwitzen kam. Ein Höhepunkt war der 1000. Tauchgang von Andreas, den wir alle zusammen bestritten und bei welchem wir zum Schluss noch ein gemeinsames Unterwasser-Capri-Sonne-Trinken gemacht haben.



Nachdem wir versucht haben uns für die Nacht vor Mücken zu schützen sind wir alle sehr müde in die Betten gefallen.

Am Sonntag konnten wir dann noch einen Tauchgang machen, bevor wir gemeinsam alle unsere Habseligkeiten zusammengepackt haben. Nach einem Abstecher in die Eisdielen machten wir uns auf den Heimweg im 40°C heißen Bus.

Alles in allem war es ein total schönes und spaßiges Wochenende bei dem alle auf ihre Kosten gekommen sind und die Gemeinschaft in unserer Gruppe einfach super war!

Clara Hofmann

## Müllsammelaktion Jugendgruppe des TSC Langgöns

Am ersten Mittwoch der Sommerferien, dem 29.07.2015, trafen wir uns mit einem Teil der Jugendgruppe des TSC Langgöns am Kristallsee in Oberkleen, um gemeinsam tauchen zu gehen. Gegen 11.00 Uhr trudelten wir alle noch etwas müde dort ein. Leider waren wir nur zu viert (Sarah, Alina, Larissa und ich(Natascha)), da einige aufgrund der Sommerferien verreist waren. Unsere Trainerin Marion war natürlich auch noch mit dabei. Wir waren eine nette kleine Runde und gingen nach und nach jeder mindestens einmal ins Wasser tauchen. Ich muss zugeben es war ein wenig kalt, aber insgesamt war schönes Wetter.

Nach den Tauchgängen schlüpfen wir alle in unsere Shorties oder wer keinen hatte zurück in den nassen Tauchanzug... brrr! Und dann ging es zurück ins Wasser - Müllsammeln. Wir bewaffneten uns mit ein paar Mülltüten, die wir gefunden hatten, schwammen planschend im See umher und sammelten Flaschen und Dosen, die am Ufer des See's und teilweise leider auch im See verteilt lagen. Nachdem wir den gesamten See abgeschwommen hatten (zwei von uns rechts herum, zwei links herum) trafen wir uns in der Mitte und schwammen quer durch den See zum Ausstieg zurück, was nebenbei bemerkt gar nicht so einfach war, da die ganzen Flaschen ziemlich was gewogen haben. Am Ausstieg angekommen hatten wir den schwersten Teil noch vor uns, da wir den ganzen Weg bis nach oben zu den Mülleimern laufen mussten. Der Berg war sooooo steil, aber durch das kraxeln mit den Geräten waren wir das ja schon ein wenig gewohnt. Insgesamt haben wir bestimmt eine Stunde im See Flaschen eingesammelt.

Nun waren wir aber verdammt hungrig, also beschlossen wir noch auf dem Grillplatz am See zu grillen. Während unsere Trainerin Marion einkaufen fuhr zogen wir uns schnell um und bereiteten die Feuerstelle vor. Im Laufe des Tages waren noch andere Taucher aus unserem Verein an den See gekommen und so waren wir beim Grillen schon eine recht große Runde und nicht mehr nur unsere Jugendgruppe. Wir saßen am Feuer, haben gegessen, geredet und den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Zum Abschluss kann man nur sagen: „Es war ein toller Tag und ein leckerer, gemütlicher Abend!“ ☺

Natascha Becker

### **Unser Sommerfest**

Im Jahr 2015 veranstaltete unser Tauchverein wie jedes Jahr ein großes Sommerfest. Doch letztes Jahr gab es etwas ganz Tolles zu feiern. Der TSC Langgöns hatte sein 25. jähriges Jubiläum.

Viele von unserer Jugendgruppe haben fleißig beim Aufbau und Schmücken geholfen. Zudem hatten wir uns schon bei der Jugendfreizeit Gedanken für ein kleines Rahmenprogramm gemacht und einige Spiele vorbereitet, die wegen des vielen Regens leider ins Wasser fielen. Aber es wurde dennoch nicht langweilig! Auch diesmal gab es viele Ehrungen. So wurde auch unsere Jugendwartin und wunderbare Trainerin Marion Brandl ausgezeichnet. Auch von ihrer Mädelsgruppe erhielt sie ein großen Dankeschön und ein kleines Geschenk für ihr Engagement und ihre hervorragende Jugendarbeit im Verein.

Auch dieses Jahr wagte sich Neptun mit seinen „Schlampen“ :) aus unserem Tauchsee in Oberkleen zu der Grillhütte nach Langgöns. Er fragte die Taucher, die ein neues Abzeichen abgelegt hatten nach ihren Tauchnamen und wehe man wusste ihn nicht. Wer seine erste Prüfung bestanden hatte, wurden von Neptun höchst persönlich getauft. Unsere Jugendabteilung hatte einige bestandene Brevets vorzuweisen!!

Für das leibliche Wohl aller beteiligten wurde hervorragend gesorgt. So gab es reichlich Essen und Getränke sowie selbstgemachte Salate und Nachtische.

Wie immer wurde bis spät in die Nacht gefeiert und getanzt ... und wir waren dabei!

Hannah Weinandt

## Plätzchenbacken

Am 21.11.15 haben wir mit 4 Mädels aus der Tauchjungend Plätzchen gebacken. Wir haben Engelsaugen und Toffe-Plätzchen gemacht. Da einige leider nicht kommen konnten oder früher gehen mussten, haben wir nicht alle Rezepte backen können, die wir eigentlich wollten. Ursprünglich sollten es 5 Sorten werden, leider haben wir aber nur 2 geschafft. Trotzdem haben wir eine beachtliche Menge an Plätzchen fertig bekommen, da die Mengen meistens verdoppelt/-verdreifacht wurden.



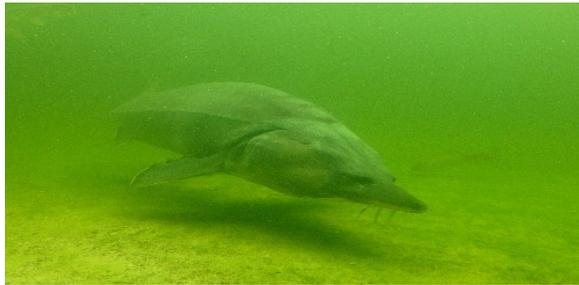
Das Backwerk wurden zischen allen aufgeteilt. Auch zwischen denen, die nicht kommen konnten. Ein paar Plätzchen wurden in Tüten verpackt um auf dem Langgöns-Weihnachtsmarkt verkauft zu werden, auf dem unser Verein jedes Jahr einen Stand hat.

Es war ein lustiger Nachmittag mit guten Gesprächsthemen, guter lauter Musik, viel Sauerei, dreckigen Klamotten und VIEL Teig zum Naschen. 😊Alle waren begeistert und die Plätzchen waren auch sehr lecker!

Sarah Brandl

## Reflexion

Es wäre toll, wenn wir einen Preis gewinnen, dann das Preisgeld können wir dann auch dieses Jahr für weitere Events einsetzen. Angedacht sind neben einer Jugendfreizeit ein Abstecher in den Kletterwald und ein Fotoshooting in unserem See. Aber die Ideen gehen mir nicht aus. So würde ich mit der Truppe gerne zum Goldwaschen in/an der Eder fahren, einen Videoabend mit Gesichtsmasken und Popcorn veranstalten und ihnen auch gerne die Störe in Ibbenbüren zeigen. Das größte Problem ist sich auf gemeinsame Termine zu einigen.



Außerdem soll ein Schnuppertauchen für Kids von und mit unserer Tauchjugend organisiert werden.

Aber auch ohne einen Gewinn werden wir viel gemeinsam unternehmen – einfach weil wir Spaß miteinander haben!

Marion Brandl